

BAD ZWISCHENAHN, 31. Januar 2011

Freundschaft steht über Toren und Triumphen

Turnier Freizeit-Kicker leben Fairplay bei „Süper Lig Winter-Cup“ vor



Acht Fußball-Teams spielten erstmals um den DITIB-Wanderpokal. Die Organisatoren waren mit der Turnierpremiere zufrieden.

VON SEBASTIAN KELM

BAD ZWISCHENAHN - Ein Hauch von internationalem Fußball-Flair wehte am Sonntag durch die Sporthalle der Realschule Bad Zwischenahn: Klangvolle Namen von Messi bis Ronaldo waren da auf den Trikotrücken zu lesen, und die Mannschaften beim ersten „DITIB Süper Lig Winter-Cup“ waren

„Gut gespielt, Junge“: 

BILD: Sebastian Kelm

benannt nach Spitzenteams vom Bosphorus.

Auf unrühmliches Verhalten auf dem Spielfeld, unsportliches Motzen oder unnötige Fouls wartete man bei dem Turnier für Freizeit-Kicker – anders als bei so mancher Profi-Begegnung – vergeblich. „Genau das wollten wir erreichen“, freute sich Mutlu Kobal, Organisator vom Ausrichter, dem Verein „Türkisch-Islamische Gemeinde zu Bad Zwischenahn“, und Spieler in Personalunion. Ähnlich zufrieden war auch Vereinsvorstands-Kollege Ahmet Demirtürk: „Wir wollten zeigen, dass Fußball auch ohne Provokation geht.“

Die acht Teams mit insgesamt über 60 Spielern aus unterschiedlichen Nationen lebten Fairplay auf und abseits des Feldes. Nach den Partien gab es für die Verlierer Schulterklopper von den Gewinnern, anschließend wurden gemeinsam die anderen Begegnungen verfolgt, neue Freundschaften entstanden. „Die Herkunft spielt hier keine Rolle“, sagt Mutlu Kobal. „Alle verbindet schließlich die Liebe zum Fußball.“

FUNKTIONEN

Leserkommentare (0)

Ihre Meinung